

BTTV Erfolg durch Kristina Österreicher (ÖM U21 in Wien)

Am Wochenende des 30. Mai und 1. Juni wurden in Wien die Österreichischen Meisterschaften der U21 ausgetragen. Die Burgenländischen Vertreter waren Kristina Österreicher, Tina Gerhardt und Christopher Huber. Als Coach fungierte der Neusiedler Trainer Kristian Szabo. Im Einzel mussten Tina und Christopher in die Vorrunde, und das, mit unterschiedlichem Erfolg. Huber konnte seine Gruppe souverän gewinnen, Gerhardt hingegen schied mit nur einem Sieg und als Vierte aus dem Bewerb aus. Huber bekam es dann im Hauptraster mit dem viel stärker einzuschätzenden Thomas Daxböck zu tun, den er nach hartem Kampf mit 4 zu 2 den Vorzug geben musste. Szabo sprach aber von einer sehr guten Leistung seines Schützlings. Kristina Österreicher war unsere größte Hoffnung bei diesen Meisterschaften. Als Nr. 4 gesetzt, tat sie sich aber in ihrem Eröffnungsspiel gegen die Qualifikantin, Anna Pfeffer, sehr schwer. Ihre Gegnerin, die schon vier Spiele in den Beinen hatte dominierte die ersten Sätze bis Kristina schön langsam in Schwung kam. Doch es blieb spannend bis zum Schluss. Und der sah so aus, dass Kristina im 7. Satz mit 15 zu 13 die Oberhand behielt. Gestärkt von diesem Erfolg, ging es gegen Valerie Tischler im Viertelfinale nicht ganz so dramatisch zu. Österreicher musste zwar zwei Sätze abgeben, mit 4 zu 2 war der Sieg aber ungefährdet. Somit war der 3. Platz und damit die Bronzemedaille erreicht. Gegen Polcanova war dann natürlich nichts zu holen aber wir freuen uns riesig mit Kristina über ihre Bronzene. In den Bewerbten Doppel, Mix-Doppel und Mannschaft weibl. waren wir auch vertreten, aber hier breiten wir den Mantel des Schweigens drüber.